



- 1) Öffnen: QR-Code oder www.beate-lessmann.de/lernecke/lesen/lese-hoer-texte.html?id=42:maerchen
- 2) Audio anstellen, mit dem Zeigefinger den Text verfolgen und **leise mitlesen**
- 3) Audio anstellen, mit dem Zeigefinger den Text verfolgen und **halblaut mitlesen**
- 4) Den Text **allein halblaut lesen**. Der Finger kann mitlesen.
- 5) So oft lesen, dass du den Text allein lesen kannst

Der goldene Schlüssel

Ein Märchen der Gebrüder Grimm

Zur Winterszeit, als einmal ein tiefer Schnee lag
musste ein armer Junge hinausgehen
und Holz auf einem Schlitten holen.

Wie er es nun zusammengesucht und aufgeladen hatte,
wollte er, weil er so erfroren war, noch nicht nach Haus gehen,
sondern erst Feuer anmachen und sich ein bisschen wärmen.

Da scharfte er den Schnee weg,
und wie er so den Erdboden aufräumte,
fand er einen kleinen goldenen Schlüssel.

Nun glaubte er, wo der Schlüssel wäre,
müsste auch das Schloss dazu sein,
grub in der Erde und fand ein eisernes Kästchen.

"Wenn der Schlüssel nur passt!", dachte er.

„Es sind gewiss kostbare Sachen in dem Kästchen.“

Er suchte, aber es war kein Schlüsselloch da.

Endlich entdeckte er eins, aber so klein,
dass man es kaum sehen konnte.

Er probierte, und der Schlüssel passte glücklich.

Da drehte er einmal herum, und nun müssen wir warten,
bis er vollends aufgeschlossen und den Deckel aufgemacht hat.

Dann werden wir erfahren, was für wunderbare Sachen
in dem Kästchen lagen.

